

Datum: 29.12.2023

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اتَّقُوا اللَّهَ وَلْتَنْظُرْ نَفْسٌ مَّا قَدَّمَتْ لِغَدٍ وَاتَّقُوا

اللَّهِ إِنَّ اللَّهَ خَبِيرٌ بِمَا تَعْمَلُونَ.

وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:

الْكَيْسُ مَنْ دَانَ نَفْسَهُ وَعَمِلَ لِمَا بَعْدَ الْمَوْتِ وَالْعَاجِزُ مَنْ أَتْبَعَ

نَفْسَهُ هَوَاهَا وَتَمَنَّى عَلَى اللَّهِ.

EIN LEBEN MIT BUCHHALTUNGSBEWUSSTSEIN VERBRINGEN

Liebe Muslime!

In dem Vers, den ich rezitiert habe, sagt unser allmächtiger Herr: „O Gläubige! Hütet euch vor Ungehorsamkeit gegenüber Allah. Jeder sollte sich ansehen, was er für morgen vorbereitet hat! Hütet euch davor, Allah ungehorsam zu sein. Wahrlich, Allah ist sich dessen bewusst, was ihr tut.“¹

In dem Hadith, den ich vorgetragen habe, sagt unser geliebter Prophet (Friede sei mit ihm): „Ein weiser Mensch ist derjenige, der sich selbst beherrscht und für das Leben nach dem Tod arbeitet. Der hilflose Mensch ist derjenige, der nach seinen eigenen Wünschen und Begierden lebt und dennoch um Güte von Allah betet.“²

Liebe Gläubige!

Jeder Moment, jede Stunde, jeder Tag, jedes Jahr unseres Lebens ist eine Seite aus unserem Lebensbuch. Wir füllen diese Seiten mit guten Taten oder Sünden, guten Taten oder schlechten Taten, Rechten oder Unrechten. Eines Tages wird uns das Heft geöffnet, das wir mit unseren eigenen Händen gefüllt haben, und unser Herr wird zu uns sagen: "إِقْرَأْ كِتَابَكَ كَفَىٰ بِنَفْسِكَ الْيَوْمَ عَلَيْكَ حَسِيبًا" **Lies dein Buch! Heute genügt dir dein Selbst als Buchhalter.**³ Dieser Vers erinnert uns daran, Rücksicht auf uns selbst zu nehmen, bevor der Tag kommt, an dem viele Gesichter weiß und viele Gesichter dunkel sein werden. Es lehrt uns, unser Buchhaltungsbewusstsein stets wachzuhalten, bevor unsere Taten in der Bilanz aufgewogen werden.

Werte Muslime!

Buchhaltungsbewusstsein, **وَهُوَ مَعَكُمْ أَيْنَ مَا كُنْتُمْ**

„Wo immer du bist, Gott ist mit dir.“⁴ Gemäß dem Vers geht es darum, im Bewusstsein zu leben, dass wir jederzeit unter der Aufsicht unseres Herrn stehen.

Buchhaltungsbewusstsein, **ثُمَّ لَتُسْأَلُنَّ يَوْمَئِذٍ عَنِ النَّعِيمِ**

„An diesem Tag wirst du definitiv für all deine Segnungen zur Rechenschaft gezogen.“⁵ Es geht darum, Dankbarkeit auszudrücken, indem man den Wert jedes Segens kennt, der einem gemäß der göttlichen Warnung anvertraut wird.

Buchhaltungsbewusstsein, „An jenem Tag werden die Zungen, Hände und Füße der Sünder gegen sie aussagen, was sie getan haben.“⁶ Ohne diesen Vers zu vergessen, geht es darum, ein gläubiges Leben zu führen, in dem unsere Glieder von guten Taten zeugen, nicht von bösen Taten.

Verehrte Gläubige!

Wir befinden uns in den letzten Tagen eines weiteren gregorianischen Jahres. Wir haben ein weiteres Jahr unseres Lebenskapitals aufgebraucht. Wir sind dem Tod, dem unvermeidlichen Ende, einen Schritt näher gekommen. Stellen wir uns nun alle diese Fragen: Sind wir bereit für den Tag des Gerichts, an dem alles vollständig bezahlt wird? Konnten wir ein Gläubiger, der im Koran und in der Sunnah als Beispiele gezeigt wurde? Haben wir uns um das ewige Leben genauso viele Sorgen gemacht wie um das sterbliche Leben? Konnten wir uns von dem Schlechten fernhalten, das unser Gesicht verdunkeln wird, wenn wir es in unserem Buch der Taten sehen? Konnten wir unsere Zunge vor bösen Worten verschließen, die unser Herz verletzen und unserer Bruderschaft schaden? Konnten wir uns von allen möglichen negativen Emotionen und Gedanken reinigen, die unser Herz verhärten und unseren Geist verunreinigen? Konnten wir die Sünden, die wir wissentlich oder unwissentlich begangen hatten, mit Tränen des Bedauerns bereuen und Zuflucht bei der Vergebung unseres Herrn suchen?

Liebe Geschwister!

Machen wir diesen Tag zu einem Meilenstein, indem wir über die Antworten auf diese Fragen nachdenken. Versuchen wir, den Rest unseres Lebens im Einklang mit dem Willen unseres Herrn zu verbringen. Lasst uns danach streben, diese Welt mit einem Leben voller Glauben, Gebete und guten Sitten zu verlassen. Vermeiden wir falsche Einstellungen und Verhaltensweisen wie Silvesterfeier, Weihnachtsmannfiguren und -kleidung sowie Tannenbaumdekoration, die nicht zu unserer Religion und Kultur gehören. Verschwenden wir unsere Gesundheit, Zeit und unser Einkommen nicht mit verbotenen Dingen wie Alkohol, der die Mutter des Bösen ist, Glücksspiel, das die Öfen auslöscht, und Lotterien, die Hoffnungen verschlingen..

Liebe Muslime!

In den letzten Tagen wurden wir alle als Nation vom Herzen verletzt. Als Folge eines abscheulichen Terroranschlags tranken unsere heldenhaften Kinder das Sorbet des Märtyrertums. Wir wissen, dass diejenigen, die die Integrität unseres Landes, unsere Unabhängigkeit, unsere Brüderlichkeit und unser Leben angreifen, und diejenigen, die Unschuldige in Palästina massakrieren, dieselben schmutzigen Hände sind. Verräterische Terrororganisationen, denen alle menschlichen und moralischen Werte fehlen, sind Werkzeuge desselben bösen und mörderischen Netzwerks. Solange wir vereint sind und unser Land und unsere Werte schützen, werden diese schmutzigen Hände und ihre Werkzeuge niemals ihre Ziele erreichen. Möge Gott bei dieser Gelegenheit unseren heldenhaften Märtyrern gnädig sein; an ihre Familien und Verwandten ein schönes und Glück verheißendes Leben geben, Ich wünsche unseren Verletzten eine baldige Genesung. Mein Beileid gilt unserer geliebten Nation.

¹ Hashr, 59/18.

² Tirmidhi, Sifatul-Kiyâme, 2.

³ Israel, 17/14.

⁴ Hadid, 57/4.

⁵ Tekâsur, 102/8.

⁶ Nur, 24/24.